

## Landesfachstelle Familienhebammen

in Mecklenburg-Vorpommern

- Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen
- Familienhebammen

In Kooperation mit:



Mecklenburg-Vorpommern  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und Sport



Landeshebammenverband  
Mecklenburg-Vorpommern e.V.

**BeKD e.V.**

### Kontakt

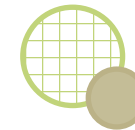
Claudia Koch  
Landesfachstelle Familienhebammen in  
Mecklenburg-Vorpommern  
Lübecker Straße 24 a  
19053 Schwerin

Telefon: 0385 77883846  
Fax: 0385 7589490  
E-Mail: [koch@familienhebammen-in-mv.de](mailto:koch@familienhebammen-in-mv.de)

Bitte nutzen Sie sowohl für die Anmeldung zur  
Informationsveranstaltung als auch zur Qualifizie-  
rung die zur Verfügung gestellten **Anmeldebögen**.

### Weitere Informationen

zum Landesprogramm Familienhebammen & Fa-  
milien-Gesundheits- und KinderkrankenpflegerIn-  
nen sowie zu den Frühen Hilfen finden Sie auf  
[www.familienhebammen-in-mv.de](http://www.familienhebammen-in-mv.de)  
und  
[fruehe-hilfen-mv.de](http://fruehe-hilfen-mv.de)



## - 2025- BERUFSBEGLEITENDE QUALIFIZIERUNG

zur Familienhebamme & Familien-  
Gesundheits- und Kinderkranken-  
pflegerIn



## Landesfachstelle Familienhebammen

in Mecklenburg-Vorpommern

- Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/innen
- Familienhebammen



Mecklenburg-Vorpommern  
Ministerium für Soziales,  
Gesundheit und Sport



**Frühe Hilfen**  
Mecklenburg-Vorpommern

Diese Qualifizierung entspricht den bundesweit vereinbarten  
Qualitätsstandards zur Qualifizierung von Familienhebammen  
und Familien-Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen und  
-pflegern im Rahmen der Bundesstiftung Frühe Hilfen.

## Familienhebammen & Familien-Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen

unterstützen Familien in besonderen Belastungssituationen. Sie begleiten sie je nach Bedarf von der neunten Lebenswoche bis zum ersten Geburtstag des Kindes. Dazu besuchen die Familienhebammen & Familien-Gesundheits- und KinderkrankenpflegerInnen die Familie zu Hause und besprechen, welche Unterstützung die Familie an welcher Stelle benötigt.

Sie helfen auch bei der Kontaktaufnahme zu Ärzten, Ämtern sowie Beratungsstellen und informieren zu gesundheitlichen Fragen und zur Kindesentwicklung. Weiterhin unterstützen sie die Familien Unsicherheiten abzubauen und gute Bindungen zu stärken.

Die Tätigkeit versteht sich als anspruchsvolle Querschnittsaufgabe mit Lotsenfunktion, wobei der Schwerpunkt der Arbeit im Bereich der Frühen Hilfen in der physischen und psychosozialen Beratung und Betreuung der Familie liegt.

Die Qualifizierung befähigt die Teilnehmenden, diesen anspruchsvollen Aufgaben professionell gerecht werden zu können. Nach erfolgreichem Abschluss erhalten die Teilnehmenden ein Zertifikat.

Als ausgebildete Fachkraft können Sie bei ihrem Gesundheitsamt für ca. 6 Stunden pro Woche auf Honorarbasis arbeiten. Einige Gesundheitsämter bieten zudem Festanstellungen an.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

**Bei Interesse und für weitere Informationen melden Sie sich bei der Landesfachstelle Familienhebammen in MV.**

### Die Qualifizierung

#### Teilnahmebedingungen

Für die Qualifizierung ist der Nachweis einer erfolgreich abgeschlossenen Ausbildung zur Hebamme bzw. Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger/-in erforderlich.

Außerdem wird der Nachweis über eine mindestens 2-jährige Berufserfahrung benötigt.

#### Umfang der Qualifizierung

Die 9 zwei- bis dreitägigen Module (Donnerstag bis Freitag bzw. Samstag) finden von Februar bis November statt. Die genauen Termine finden Sie in der Übersicht. Neben den 25 Präsenztagen beinhaltet die Qualifizierung Praktika, einen Vortrag und eine Abschlussarbeit (insgesamt 270 Unterrichtseinheiten).

#### Veranstaltungsort

Volkshochschule Rostock  
Am Kabutzenhof 20a  
18057 Rostock

#### Teilnahmegebühr

750,- Euro  
(Eigenanteil für Teilnehmende aus M-V)

### Termine

Seminarblock	Termin
1. Aufgaben und Rolle klären	20.-22.02.2025
2. Ressourcenorientiert mit Familien arbeiten	27.-29.03.2025
3. Eltern-Kind-Interaktion begleiten	08.-10.05.2025
4. kindliche Entwicklung begleiten	19.-21.06.2025
5. Gespräche mit Familien führen	10.-11.07.2025
6. Vernetzt arbeiten, Hinweise auf Kindeswohlgefährdung	11.-13.09.2025
7. Gesundheitliche und psychosoziale Belastung in Familien	09.-11.10.2025
8. Elterliche Kompetenzen stärken, Qualität und Dokumentation	06.-08.11.2025
9. Interdisziplinäres Arbeiten Praktika, Vortrag, Abschlussarbeit	27.-28.11.2025